



BAR Verhandlungen SBB Cargo abgeschlossen

Am 17.11.2011 konnten am späten Morgen die BAR - Verhandlungen mit SBB Cargo abgeschlossen werden.

Die neuen BAR sind somit noch rechtzeitig, vor dem Fahrplanwechsel paraphiert worden und hätten somit bei der Erstellung der Einteilungen und Touren, angewendet werden können.

Die BAR Cargo zeichnen sich durch Vereinheitlichung der Reserve – und Plantouren, Vereinfachung im Bereich der Verständigung sowie dem klaren Bekenntnis von SBB Cargo, dass keine Arbeitstage existieren, welche nicht mindestens ein Zeitfenster aufweisen, aus.

Neuerungen:

Nachtarbeit kann bei Bedarf neu an 5 Tagen eingeteilt werden (mit Mitentscheid / betriebliche Mitwirkung 7 Tage) [Art.2.4.2]. Dies soll der DEK/APK die Möglichkeit geben eine harmonischere Nachtarbeit Woche aufzubauen.

Ruheschichten können nur einmal zwischen zwei arbeitsfreien Tagen auf 11 Stunden gekürzt werden [Art.2.5], keine Verkürzung mehr auf 9 Stunden.

Es existieren nur noch Pausen [Art.2.8] und Arbeitsunterbrechungen [Art.2.9]

Es wird nicht mehr zwischen Plantouren, Dispo- und Kommerzreserve unterschieden. Neu sind in der Einteilung nur noch Touren oder Zeitfenster abgebildet [Art.4], es existieren keine Reservetouren mehr.

Die Verständigung bei Änderungen wurde vereinheitlicht [Art.5].

Zur Erinnerung:

Wie bereits seit Jahren Standard, ist es auch mit den neuen BAR nicht möglich, Arbeitstage einzuteilen, welche nicht mindestens einen Arbeitsantritt (AA) und Arbeitsschluss (AS) aufweisen.

Leider mussten wir in der letzten Zeit vermehrt feststellen, dass dies an einigen Standorten nicht eingehalten wurde!

Solltet Ihr weiterhin Tage ohne AA und AS in Eurer Einteilung vorfinden, macht bitte Eure Vorgesetzten darauf aufmerksam, dass keine Tage ohne AA / AS existieren.

Wird der Fehler nicht umgehend korrigiert, sind die Personalvertreter zu verständigen.